

**Einfuhrabgabenbescheid AT-S-00-000314-01-2023-2300\***  
vom 26.01.2023

Druck erstellt am  
26.01.2023

maersk

Seite  
1 von 5

Dienststelle Zoll: DE002300 , Hauptzollamt Bremen , Konsul-Smidt-Str. 29 , 28217 Bremen

Sachbearbeiter Zoll: Herr Hallmann , Telefon: 0421/5154-1247 , Fax: +49 (0)421 5154-1001 | EMail: poststelle.hza-bremen@zoll.bund.de | De-Mail: poststelle.hza-bremen@zoll.de-mail.de

**Frau/Herr/Firma**

DE2735407-0000  
Damco Germany GmbH  
Ludwig-Erhard-Str. 22  
20459 Hamburg

**als Vertreter für Frau/Herrn/Firma**

DE3436381-0000  
Haushalt International Im- u. Export GmbH  
Gerhard-Stalling-Str. 9 - 11  
26135 Oldenburg

**Zahlungsempfänger Abgaben**

DE3436381-0000  
Haushalt International Im- u. Export GmbH  
Gerhard-Stalling-Str. 9 - 11  
26135 Oldenburg

Bezug  
MRKU1083240 / 202208-1219

RKZ  
Sicherheits-RKZ

ATS11020003140120232300

**Das Bildungs- und Wissenschaftszentrum der Bundesfinanzverwaltung Berlin, hat die Einreihung für die Waren "Wetterschutzhülle" und "Mini-Gewächshaus" in die Warentarifnummer 3926 9097 90 0 bestätigt. Die zu viel entrichteten Abgaben (Sicherheitsleistung) in Höhe von 1.045,41 € (ZOLLEU), werden auf das angegebene Aufschubkonto gutgeschrieben. Über die Rückgabe der Zollproben werden sie, gesondert durch das Zollamt Bremerhaven, informiert.**

WKZ EUR = Währungskennzeichen für alle Betragsfelder, die nicht durch einen expliziten Währungsschlüssel gekennzeichnet sind

Abgabenart	Erhobene Abgaben	zu Leistende Abgaben	Differenz
A0000 Zölle (ohne EGKS-Zölle, Ausgleichs-, Antidumping- und Zusatzzölle, Zölle auf Agrarwaren) (ZOLLEU)	2.280,90	1.235,49	1.045,41
B0000 Einfuhrumsatzsteuer (EUST)	4.089,33	4.089,33	0,00
<b>Zu zahlender Abgabenbetrag</b>	<b>Zu erstattender Abgabenbetrag</b>	<b>Zu erlassender Abgabenbetrag</b>	
	1.045,41		
<b>Vereinnahmte Sicherheit</b>	<b>Einbehaltene Erstattung</b>		
0,00	0,00		
<b>Zu zahlen</b>	<b>Auszuzahlen</b>		
0,00	1.045,41		
<b>Fälligkeitstag</b>			
<b>Art der Zahlung des zu zahlenden Abgabenbetrags :</b>			
<b>Art der Auszahlung der zu erstattenden Abgaben : E Aufrechnung mit aufgeschobenen Abgaben</b>			
<b>Kennzeichen Abtretungserklärung : 0 Es liegt keine Geldempfangsvollmacht oder Abtretungserklärung vor.</b>			
<b>Zahlungsaufforderung</b>			
<b>Aufschubinformationen</b>			
Art	Kontonummer	Konto - Bew. HZA	Art Aufschubantrag (E/F) Aufschubnehmer
15	001975	H	E

Art der Sicherheit	Erhobener Sicherheitsbetrag	Zu leistender Sicherheitsbetrag	Differenz
<b>Form der Sicherheit:</b>			
<b>Summe zu erhebender Sicherheit:</b>			
<b>Summe unbar zuleistender Sicherheit:</b>			
<b>Zu leistende Barsicherheit:</b>			
<b>Summe der freizugebenden Sicherheit:</b>			
<b>Auszuzahlende Sicherheit:</b>			
<b>Entlastung der unbaren Sicherheit:</b>			
<b>Fälligkeit</b>			
<b>Zahlungsaufforderung</b>			
<b>Zollzahlstelle</b>		<b>Bankverbindung</b>	
		Name Kreditinstitut:	
		Kontonummer:	
		Bankleitzahl:	

**Einfuhrabgabenbescheid AT-S-00-000314-01-2023-2300\***  
**vom 26.01.2023**

Druck erstellt am  
26.01.2023

maersk

Seite  
2 von 5

IBAN:

BIC:

**Einfuhrabgabenbescheid AT-S-00-000314-01-2023-2300\***  
**vom 26.01.2023**

Druck erstellt am  
26.01.2023

Seite  
3 von 5

maersk

**Angewandte Rechtsnorm(en) nach ZK**

**Aufstellung der mit diesem Einfuhrbescheid geänderten Bezugsvorgänge**

Position NEE-Vorgang	Reg-Nr. Bezugsvorgang	Position Bezugsvorgang
1	ATC400089730820222452	2

**Einfuhrabgabenbescheid AT-S-00-000314-01-2023-2300\***  
vom 26.01.2023

Druck erstellt am

26.01.2023

Seite

4 von 5

maersk

Position NEE Vorgang	Reg.-Nr. Bezugsvorgang	Position Bezugsvorgang	
1	ATC400089730820222452	2	
<b>Währungskennzeichen für alle Betragsfelder der Position</b>		EUR	
<b>Begründung</b>			
<b>Angewandte Rechtsnorm</b>		117	
<b>Erläuterungen zur Angewandten Rechtsnorm</b>			
<b>Kennzeichen Erledigung</b>		5 = Abschließende Festsetzung der Einfuhrabgaben bzw. abschließende Anerkennung der Bemessungsgrundlagen	
<b>Kennzeichen Allgemeiner Hinweis Erledigung</b>		=	
<b>Berechnungsgrundlage</b>			
<b>Zollwert/Entgelt</b>	<b>Eustwert</b>	<b>Warennummer</b>	<b>Maßgebliches Datum</b>
19.007,54	20.477,40	39269097900	18.08.2022
<b>Kosten zur Berechnung Eust-Wert:</b>		234,37	
<b>Zusatzcode 1:</b>			
<b>Zusatzcode 2:</b>			
<b>Veredelungsentgelt Wertsteigerung:</b>			
<b>Tabaksteuerzeichen Nummer:</b>			
<b>D.V.1 - Angaben</b>			
<b>Ort des Verbringens</b>		<b>Abflughafen</b>	
Bremerhaven		Bremerhaven	
<b>Angaben zum Nettopreis</b>			
<b>Nettopreis D.V.1:</b>		13.850,00	
<b>Währung D.V.1:</b>		USD	
<b>Kennz. Kurs netto vereinbart D.V.1:</b>		N	
<b>Kurs D.V.1:</b>		1,01990	
<b>Angewandter Kurs:</b>			
<b>Angaben zu Abzug/Hinzurechnungen</b>			
<b>Art D.V.1</b>	<b>Betrag D.V.1</b>	<b>Währung D.V.1</b>	<b>Angewandter Kurs</b>
<b>Kennz. IATA</b>	<b>Kennz. Kurs vereinbart</b>	<b>Kurs</b>	<b>Datum Kurs</b>
		<b>Prozent</b>	
010 Lieferkosten bis Ort des Verbringens (Beförderung)	5.427,59	EUR	
N	N		
012 Lieferkosten bis Ort des Verbringens (Versicherung)	0,19	USD	
N	N		1,01990
<b>Pauschalierung</b>			
<b>Warenkategorie:</b>			
<b>Pauschalierter Abgabensatz angewandt:</b>			N
<b>Abgabenberechnung</b>			
<b>Art</b>	A0000 Zölle (ohne EGKS-Zölle, Ausgleichs-, Antidumping- und Zusatzzölle, Zölle auf Agrarwaren) (ZOLLEU)		
<b>Errechneter Abgabebetrag:</b>		1.235,49	
<b>Angewandter PV-Minderungsbetrag:</b>			
<b>zu leistender Abgabebetrag:</b>		1.235,49	
<b>Berechnungshinweise:</b>			
<b>Neuberechnung je Abgabensatz</b>			
<b>Abgabensatz:</b>		6.5	
<b>Angewandtes Kontingent je Abgabensatz:</b>			
<b>Kennzeichen Bemessungsgrundlage Abgabe:</b>		1	
<b>Bemessungsmaßstab Abgabe:</b>		00	
<b>Zu erheben je Abgabensatz:</b>			

**Einfuhrabgabenbescheid AT-S-00-000314-01-2023-2300\***  
vom 26.01.2023

Druck erstellt am

26.01.2023

maersk

Seite

5 von 5

<b>Abgabeberechnung</b>	<b>Art</b>	A0000 Zölle (ohne EGKS-Zölle, Ausgleichs-, Antidumping- und Zusatzzölle, Zölle auf Agrarwaren) (ZOLLEU)		
	<b>Gehalt (Art):</b>			
	<b>Gehalt (Prozent):</b>			
<b>Abgabeberechnung</b>	<b>Art</b>	B0000 Einfuhrumsatzsteuer (EUST)		
	<b>Errechneter Abgabebetrag:</b>	3.890,71		
	<b>Angewandter PV-Minderungsbetrag:</b>			
	<b>zu leistender Abgabebetrag:</b>	3.890,71		
	<b>Berechnungshinweise:</b>	04 EUST-Wert = Zollwert + zum EUST-Wert gehörende Kosten + Abgabebeträge (Zölle/VST ohne EUST)		
<b>Neuberechnung je Abgabensatz</b>				
	<b>Abgabensatz:</b>	19		
	<b>Angewandtes Kontingent je Abgabensatz:</b>			
	<b>Kennzeichen Bemessungsgrundlage Abgabe:</b>	7		
	<b>Bemessungsmaßstab Abgabe:</b>	00		
	<b>Zu erheben je Abgabensatz:</b>			
	<b>Gehalt (Art):</b>			
	<b>Gehalt (Prozent):</b>			
<b>Differenzberechnung Abgaben</b>				
<b>Art</b>	<b>Zu leistender Betrag</b>	<b>Erhobender Betrag</b>	<b>Differenzbetrag</b>	<b>Differenzbetrag in EUR</b>
A0000	1.235,49	2.280,90	1.045,41	
B0000	4.089,33	4.089,33	0,00	
<b>Differenzberechnung Sicherheit</b>				
<b>Art der Differenz Sicherheit</b>	<b>Zu leistender Betrag</b>	<b>Erhobender Betrag</b>	<b>Differenzbetrag</b>	<b>Differenzbetrag in EUR</b>

**Rechtsbehelfsbelehrung**

(1) Rechtsbehelfsbelehrung Gegen diesen Verwaltungsakt kann Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist beim unten bezeichneten Hauptzollamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übersenden oder dort zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Die Einspruchsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Verwaltungsakt bekannt gegeben worden ist. Bei Übermittlung im Inland durch die Post mit einfachem Brief oder Einwurf-Einschreiben sowie bei Zustellung mittels Übergabe-Einschreiben gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach der Aufgabe zur Post als bewirkt, außer wenn der Verwaltungsakt nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist (§ 122 Absatz 2 Abgabenordnung - AO, § 4 Absatz 2 Verwaltungszustellungsgesetz - VwZG). Bei Übermittlung durch die Post im Ausland gilt die Bekanntgabe einen Monat nach der Aufgabe zur Post als bewirkt, außer wenn der Verwaltungsakt nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist (§ 122 Absatz 2 AO). Bei Zustellung mittels Einschreiben mit Rückschein, mit Zustellungsurkunde, gegen Empfangsbekanntnis oder bei Zustellung im Ausland ist der Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung (§§ 3, 4 Absatz 2, 5 und 9 VwZG). Ein elektronisch übermittelter Verwaltungsakt gilt am dritten Tag nach der Absendung als bekannt gegeben, außer wenn er nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist (§ 122 Absatz 2a AO). Durch die Einlegung eines Einspruchs wird die Vollziehung des angefochtenen Verwaltungsakts nicht gehemmt, es sei denn, das Hauptzollamt hat die Vollziehung des Verwaltungsakts ausgesetzt oder Stundung gewährt.

Hauptzollamt Bremen

poststelle.hza-bremen@zoll.bund.de

poststelle.hza-bremen@zoll.de-mail.de

Konsul-Smidt-Str. 29

28217 Bremen

\* Dieses Dokument beinhaltet einen Auszug an Daten aus dem Einfuhrabgabenbescheid